

# Kreditverwaltung: C1 – C7

Dieses Kapitel zielt darauf ab, den Studenten Wissen und Fähigkeiten im Bereich der Kreditverwaltung zu vermitteln und dass sie die Folgen eines Darlehens verstehen. Sie erwerben Kenntnisse über verschiedene Arten von Darlehen, Rückzahlungsfristen, Kaufziele, Zinssätze und wie sie Schulden verwalten können.

## Was ist ein Kredit:

eine Vereinbarung, bei der Sie Geld, Waren oder Dienstleistungen jetzt im Austausch für das Versprechen erhalten, später zu zahlen.

- **Welche Arten von Krediten gibt es?**

- Unbefristeter Kredit

Ein unbefristeter Kredit ist einfach ein Kredit, der kein bestimmtes Datum für die Rückzahlung hat. Wenn Sie eine Kreditkarte oder einen Kreditrahmen bei Ihrem Finanzinstitut haben, handelt es sich um einen unbefristeten Kredit.

- Hypothek

Der Begriff "Hypothek" bezieht sich auf ein Darlehen, das zum Kauf oder zur Instandhaltung eines Eigenheims, eines Grundstücks oder anderer Arten von Immobilien verwendet wird. Der/die Kreditnehmer\*in verpflichtet sich, dem Kreditgeber im Laufe der Zeit zu bezahlen, typischerweise in einer Reihe von regelmäßigen Zahlungen, die in Kapital und Zinsen unterteilt sind. Die Immobilie dient als Sicherheit, um den Kredit abzusichern.

- Garantierter Kredit

Eine Art von Darlehen, bei dem sich ein Dritter bereit erklärt, im Falle eines Ausfalls des Kreditnehmers zu zahlen.

- **Was sind Zinsen?**

Zinsen sind der Preis, den Sie zahlen, um Geld zu leihen, oder die Kosten, die Sie berechnen, um Geld zu verleihen. Zinsen werden meistens als jährlicher Prozentsatz des Kreditbetrags angezeigt. Dieser Prozentsatz wird als Zinssatz für den Kredit bezeichnet.

- Was sind einfache Zinsen?

Bei der einfachen Verzinsung werden die Zinszahlungen zu den monatlichen Raten hinzugerechnet, aber die Zinsen werden nicht aufgezinst. Für einen Kredit von 1.000 Euro mit einer Laufzeit von fünf Jahren und einem einfachen Zinssatz von 5 Prozent pro Jahr, müssten Sie beispielsweise 1.250 Euro über die gesamte Laufzeit des Kredits zahlen (1.000 Euro Kapital und 250 Euro Zinsen). Sie würden die Zinsen berechnen, indem Sie die Kreditsumme, den effektiven Jahreszins und die Laufzeit des Kredits multiplizieren:  $1.000 \text{ EURO} \times 0,05 \times 5$

- Was ist Zinseszinsen?

Dies wird durch die kontinuierliche Berechnung der Zinsen auf den Kapitalbetrag zuzüglich der für den vorherigen Zahlungszeitraum berechneten Zinsen ermittelt. Der Zinseszins soll höhere Renditen erzielen, die manchmal viel höher sind als der einfache Zinssatz, indem er die in den vorherigen Bedingungen verdienten Zinsen aufzinst. Wenn Sie den gleichen Kredit oben aufnehmen, aber mit Zinseszinsen, würden Sie etwas mehr als 1.332 EURO über die Laufzeit des Darlehens zahlen (1.000 EURO Kapital und 332 EURO Zinsen).

- Was ist eine Kreditsumme

Die Kreditsumme ist der Betrag, den sich jemand geliehen hat. Das gilt für alle Arten von Schulden, egal ob es sich um ein Kreditkartenguthaben, einen Autokredit oder eine Hypothek handelt.

- Was ist der effektive Jahreszins

Der effektive Jahreszins (Annual percentage rate - APR) bezieht sich auf die jährlichen Zinsen, die durch eine Summe generiert werden, die den Kreditnehmer\*innen in Rechnung gestellt oder den Anleger\*innen gezahlt wird. Der effektive Jahreszins wird als Prozentsatz ausgedrückt, der die tatsächlichen jährlichen Kosten der Mittel über die Laufzeit eines Kredits oder des Einkommens aus einer Investition darstellt. Dies beinhaltet alle Gebühren oder zusätzlichen Kosten, die mit der Transaktion verbunden sind, berücksichtigt jedoch nicht den Zinseszins. Der effektive Jahreszins bietet den Verbraucher\*innen eine Quintessenznummer, die sie zwischen Kreditgebern, Kreditkarten oder Anlageprodukten vergleichen können.

- **Was ist Risiko?**

- **Sicherheit**

Der Begriff Sicherheiten bezieht sich auf einen Vermögenswert, den ein Kreditgeber als Sicherheit für einen Kredit akzeptiert. Sicherheiten können je nach Zweck des Kredits in Form von Immobilien oder anderen Arten von Vermögenswerten erfolgen. Die Sicherheiten dienen als eine Form des Schutzes für den Kreditgeber. Das heißt, wenn der/die Kreditnehmer\*in mit den Kreditzahlungen in Verzug gerät, kann der Kreditgeber die Sicherheiten beschlagnahmen und verkaufen, um einige oder alle Verluste auszugleichen.

- **Hohes Risiko**

„Hochrisikokredite“ sind Kredite, die ein höheres Risiko für einen Kreditgeber darstellen, der sich dafür entscheidet, Kredite an jemanden mit einer niedrigen Kreditwürdigkeit zu vergeben - "risikoreiche\*r Kreditnehmer\*in" gilt. Die niedrige Kreditwürdigkeit des Kreditnehmers ist das Ergebnis verspäteter Zahlungen, der Tatsache, dass er/sie sein Kreditkartenguthaben in der Nähe seines Limits hält, und der Tatsache, dass er/sie vor kurzem einen Antrag gestellt hat.

- **Geringes Risiko**

Die Kreditgeber sind immer auf der Suche nach Kreditnehmer\*innen mit geringem Risiko, d. h. nach Verbraucher\*innen mit guter Bonität, die nachweisen können, dass sie frühere Schulden fleißig zurückgezahlt haben; für diese Kredite müssen die Kreditnehmer keine Sicherheiten leisten. Der Kreditbetrag kann für jeden persönlichen Zweck verwendet werden, z. B. für die Renovierung der Wohnung, den Kauf eines Autos, eine Urlaubsreise, eine Hochzeit oder für die Konsolidierung von Schulden.

- **Risikoweitergabe**

Die verkauften Waren bleiben auf Risiko des/der Verkäufer\*in, bis das Eigentum an den Waren auf den/die Käufer\*in übergeht. Sobald dieses Eigentum übergegangen ist, gehen die Waren auf das Risiko des/der Käufer\*in über, auch wenn die Lieferung noch nicht erfolgt ist. Dies ist die Bedeutung der Risikoweitergabe in der Geschäftswelt.

- **Was sind Schulden?**

Schulden sind Geldbeträge, die zurückgezahlt werden müssen. Finanzierung bedeutet die Bereitstellung von Mitteln für die Geschäftstätigkeit.